

## Antrag zur Vorlage bei der Schulleitung

<b>Titel:</b>	DaZ: Musik, Sprache, Kreativität: Kreative Sprachvermittlung im DaZ-Unterricht
<b>Nr.:</b>	khi23.18.042
<b>Kontakt:</b>	Team Fortbildung E-Mail: <a href="mailto:fortbildung@uni-hildesheim.de">fortbildung@uni-hildesheim.de</a>
<b>Dauer:</b>	mehrtägige Veranstaltung : <b>03.05.2023 - 03.05.2023, 10:00 - 17:30 Uhr</b> : 31.05.2023 - 31.05.2023, 14:30 - 17:00 Uhr
<b>Anfang:</b>	03.05.2023 , 10:00 Uhr
<b>Ende:</b>	03.05.2023 , 17:30 Uhr
<b>Anmeldeschluss:</b>	19.04.2023
<b>max. Teiln.:</b>	15
<b>min. Teiln.:</b>	6
<b>Kosten:</b>	kostenlos
<b>Adressaten</b>	DaZ-Lehrkräfte aller Schulformen, pädagogische MitarbeiterInnen, SchulsozialarbeiterInnen mit Interesse am Thema 'Kreative Sprachvermittlung mit Musik'.
<b>Beschreibung</b>	Musik, Sprache und Kreativität als „Dreiergespann“ einer kreativen Sprachvermittlung werden mit dem musikpädagogischen Blickwinkel betrachtet. Die grundlegenden Sprachkompetenzen sollen durch musikalische und / oder rhythmische Übungen gefördert werden. Die prosodischen Merkmale der Sprache helfen uns dabei, den Schritt zur aktiven Unterrichts-anwendung auch musik-fachfremd zu gehen. Wir lernen praxiserprobte Ansätze aus den Bereichen Bodypercussion & Bewegung, Sprache & Rhythmus, niederschwellige Rhythmical-Komposition, sowie die musikalische Aufbereitung von Wortschatz- & Grammatikübungen kennen.

Die Veranstaltung hat zwei Schwerpunkte:

1. Musikpädagogik: hier lernen wir sprachbezogene Musikübungen mit DaZ-Bezug kennen, wie z.B. kurze, prägnante Lieder, Sprachrhythmus und Bodypercussion in Kombination und die "3-Schritt-Methode" vom Sprechen zum Rhythmisieren zum Singen. Alle Übungen werden durch den Referenten kleinschrittig angeleitet und erläutert.

2. Kreativtechniken: die Übungen, die hier zur Anwendung kommen, sind basale Übungen, die in Teilen dem Improtheater entlehnt sind. Sie sollen Kreativität, Spontaneität und die Konzentration fördern. Wir arbeiten u.a. mit Fotos als Assoziationsgrundlage, whatsapp-Emoticons als Ideengenerator

und bauen gemeinsam  
Schlangensätze.

Das aktive „Durchexerzieren“ der Übungen ist methodische Kernvorgehensweise, um die Inhalte nachhaltig dergestalt zu internalisieren, sodass die individuelle Adaption später gut gelingen kann.

Materialien:

Alle Teilnehmenden erhalten folgende Materialien als Handreichung:

- ein Skript mit den Übungen, Arbeitsblättern, Liedern und Didaktisierungsvorschlägen (ca. 55 pdf-Seiten)
- Audioaufnahmen (mp3's zur besseren Adaption)
- eine Linkliste zu Websites mit Musik-&-DaZ-Inhalten
- die Powerpoint-Präsentation zum Nachschlagen als pdf

Termine:

03.05.2023, 10 bis 17:30 Uhr: Präsenz - Raum N330, Gebäude N, Uni  
Hildesheim

31.05.2023, 14:30 bis 17 Uhr: Online (BBB)

-----

Diese Veranstaltung wird als bildungspolitisches Schwerpunktthema vom Niedersächsischen Kultusministerium finanziell gefördert und ist kostenfrei.

Reisekosten werden im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel auf Antrag gezahlt. Diesen erhalten Sie vorausgefüllt vor Ort. Die Reisekostenabrechnungen richten sich nach der NRKVO (Niedersächsische Reisekostenverordnung)..

Die Anmeldung über die VeDaB Datenbank ist unbedingte Voraussetzung für die Teilnahme an der Fortbildungsveranstaltung.

Es gelten die „Allgemeinen Bedingungen für die Teilnahme an dienstlichen Fortbildungen“:

<http://www.nibis.de/nli1/allgemein/fortbildung/teilnahmebedingungen.pdf>

**Zielsetzung**

Neue Möglichkeiten einer Kreativen Sprachvermittlung sollen auf Komplementarität, Kreativität und Intrinsität abzielen und das Kompetenzspektrum der Lehrkräfte erweitern. Es werden Impulse zur Integration sprachbezogener Sing-Lern-Spiele aus der Musikpädagogik, Assoziationstechniken und niederschwellige Songwriting-Methoden gegeben. Als Unterstützung im Sprach(erwerbs)-Kontext für Deutsch als Zweitsprache (DaZ) dienen sie den teilnehmenden Lehrkräften als didaktisch additive

Herangehensweisen zum  
Deutschlernen und sollen motivieren, diese im eigenen Deutschunterricht  
auch einzubinden. Unorthodoxe Spracherwerbsansätze erfordern Neugier,  
Offenheit und die Bereitschaft über den eigenen pädagogisch-didaktischen  
Tellerrand hinaus zu blicken. Aus künstlerischer Perspektive sollen  
Deutschlernende (auch) als "Kreativkreatoren" wahrgenommen werden.  
Nicht zuletzt soll mit dieser Fortbildung eine Brücke zwischen Lehrbuch und  
alternativer Sprachvermittlung geschlagen werden.

**Ort** [Konferenztool: Big Blue Button, ONLINE-Veranstaltung, Universität  
Hildesheim, Gebäude N \(Forum\), N330, Hildesheim \(Treffpunkt\)](#)

**Schulform** Berufsbildende Schulen,  
Grundschule,  
Sek I-Bereich,  
Sek II-Bereich

**Veranstalter** Kompetenzzentrum Universität Hildesheim

**Veranstaltungsteam** Fabian Wege (Leitung)

Antrag gestellt von: \_\_\_\_\_

Genehmigung erteilt: \_\_\_\_\_